

Veröffentlichungen und Vorträge [Stand: September 2017]

Akad. Rat a.Z. Dr. Hannes Beyerbach

I. Monographien/selbstständige Schriften

1. Die geheime Unternehmensinformation. Grundrechtlich geschützte Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse als Schranke einfachrechtlicher Informationsansprüche. Tübingen **2012** (Mohr Siebeck), XXIV + 412 Seiten [zugl. Diss. Passau 2011].
2. Die juristische Doktorarbeit. Ein Leitfaden für das gesamte Promotionsverfahren (Verlag Vahlen)
 1. Aufl. München **2015**, XX + 211 Seiten.
 2. Aufl. München **2017**, XXII + 245 Seiten.

II. Kommentierung

Kommentierung des Landesinformationsfreiheitsgesetzes Baden-Württemberg (LIFG), §§ 1–12, in: Hubertus Gersdorf/Boris P. Paal (Hrsg.), Beck'scher Online-Kommentar zum Informations- und Medienrecht, seit der 15. Edition (März 2017); aktueller Stand: 17. Edition (August 2017).

III. Aufsätze und sonstige unselbstständige Schriften

1. Personalgestellungen und Zusatzversorgung – eine rechtliche Bewertung, Nordrhein-Westfälische Verwaltungsblätter (NWVBl.) **2012**, S. 135–140 [gemeinsam mit *Ralf Müller-Terpitz*].
2. Gutachten, Hilfgutachten und Gutachtenstil – Bemerkungen zur juristischen Fallbearbeitung, Juristische Arbeitsblätter (JA) **2014**, S. 813–819.
3. Beitrag der Hochschulen zu einer friedlichen und nachhaltigen Welt – Bewertung eines Gesetzesvorhabens, Wissenschaftsrecht (WissR), Bd. 47 (**2014**), S. 205–236 [gemeinsam mit *Ralf Müller-Terpitz*].
4. Der Gesetzgeber und das geistige Eigentum, in: Zeitschrift für Geistiges Eigentum (ZGE) **2014**, S. 182–203.
5. Medien- und internetrechtliche Anforderungen an Social Media, in: Gerrit Hornung/Ralf Müller-Terpitz (Hrsg.), Rechtshandbuch Social Media, Heidelberg **2015** (Springer), S. 361–428.
6. Studien mit gefährlichen CE-gekennzeichneten Medizinprodukten – wer schützt die Patienten?, in: Medizinprodukte-Recht (MPR) **2015**, S. 123–131 (Teil 1) und S. 159–161 (Teil 2).
7. Rechtsradikale Versammlungen – (auch) eine dogmatische Herausforderung, Juristische Arbeitsblätter (JA) **2015**, S. 881–887.

8. „Gruppennützige“ Forschung mit nichteinwilligungsfähigen Erwachsenen – Juristische Aspekte einer (wieder) aktuellen Grundsatzfrage, in: Wissenschaftsrecht (WissR), Bd. 48 (2015), S. 193–228 [gemeinsam mit *Ralf Müller-Terpitz*].
9. Die Rolle von Bundesoberbehörde und Ethik-Kommissionen unter der EU-Verordnung 536/2014 zu klinischen Arzneimittelprüfungen, Gesundheitsrecht (GesR) 2016, S. 346–351.
10. „Zusätzliche invasive oder andere belastende Untersuchungen“ – Wie weit reicht § 23b MPG?, in: Medizinprodukte Journal (MPJ) 2016, S. 297–304.
11. Außer Konkurrenz – „Besonderer Schutz“ der Ehe schließt die Gleichstellung Eingetragener Lebenspartnerschaften nicht aus. BVerfGE 105, 313 ff. – Lebenspartnerschaftsgesetz, in: Jörg Menzel/Ralf Müller-Terpitz (Hrsg.), Verfassungsrechtsprechung. 3. Aufl., Tübingen 2017, S. 698–708.
12. Keine Sippenhaft für unverdächtige Parteigenossen. BVerfGE 134, 138 ff. – Bodo Rammelow, in: Jörg Menzel/Ralf Müller-Terpitz (Hrsg.), Verfassungsrechtsprechung. 3. Aufl., Tübingen 2017, S. 931–938.
13. Freier Zugang zu allen Behördenakten? Ein Blick auf die deutschen Informationsfreiheitsgesetze unter Berücksichtigung ihrer Ausschlussgründe. Erscheint im Tagungsband der Linzer Legistik-Gesprächen des oberösterreichischen Landtags in Kooperation mit dem Bundeskanzleramt [erscheint 2017 – Manuskript 25 Seiten].

IV. Urteilsbesprechungen

1. Anmerkung zu BGH v. 18.10.2012 – III ZR 196/11 (keine Staatshaftung für unionsrechtswidriges Sportwettmonopol), Zeitschrift für Europäisches Wirtschaftsrecht (EuZW) 2013, S. 199 f.
2. Haftung der Benannten Stelle für Mängel in der Medizinprodukteherstellung? Überlegungen zum Vorlagebeschluss des Bundesgerichtshofs in der Rechtssache PIP vom 9.4.2015 (VII ZR 36/14) = GesR 2015, 373 ff., in: Gesundheitsrecht (GesR) 2015, S. 522–526.

V. Buchbesprechungen

1. Rezension zu: Katja Dahm, Der Schutz des Urhebers durch die Kunstfreiheit, Zeitschrift für Geistiges Eigentum (ZGE) 2013, S. 520–523.
2. Rezension zu: Alfred G. Debus (Hrsg.), Informationszugangsrecht Baden-Württemberg (Nomos-Verlag, Baden-Baden 2017) – zur Veröffentlichung angenommen in: Verwaltungsblätter für Baden-Württemberg (VBIBW) 2017.

VI. Didaktische Beiträge (Fallbearbeitungen)

1. „Gebet ohne Muezzin?“ – Klausur im Öffentlichen Recht (Bau- und Kommunalrecht), Verwaltungsblätter für Baden-Württemberg (VBIBW) **2014**, S. 441 f. (Sachverhalt) und 472–478 (Lösung).
2. „Harmlose Abgeordnete unter Beobachtung?“ – Klausur im Öffentlichen Recht (Verfassungsrecht), in: Verwaltungsblätter für Baden-Württemberg (VBIBW) **2015**, S. 310 f. (Sachverhalt) und 348–354 (Lösung).
3. „Schule mit Courage“ – Fortgeschrittenenklausur im Öffentlichen Recht (Kommunalrecht, Verwaltungsprozessrecht und Verfassungsrecht), in: Juristische Arbeitsblätter (JA) **2016**, S. 521–527.
4. „Die Russenmafia beim Zahnarzt“ – Klausur im Öffentlichen Recht (Polizeirecht), in: Verwaltungsrundschau (VR) **2016**, S. 346–351.
5. „Ein Dorf bleibt unter sich“ – Klausur im Öffentlichen Recht (Europarecht, Kommunalrecht), zur Veröffentlichung angenommen in: Juristische Arbeitsblätter (JA) **2017**.

VII. Wissenschaftliche Vorträge

1. „Danach ging Heide erstmal shoppen“ – Einführung in das Medienrecht, insbesondere das private Medienrecht. Gehalten im Rahmen der Ringvorlesung „Medien und Recht“ des Studiengangs Medien und Kommunikation am 13.01.**2012**, Universität Passau.
2. Der Gesetzgeber und das geistige Eigentum. Vortrag, gehalten am 18.07.**2013** auf dem Symposium „Naturrecht oder Privileg? Bündel oder Gut? Die Begründung des geistigen Eigentums im modernen Verfassungsstaat“ des DFG-Graduiertenkollegs „Wettbewerbsrecht und Geistiges Eigentum“, Universität Bayreuth.
3. Die revidierte Deklaration von Helsinki 2013. Vortrag, gehalten am 25.03.**2014** auf der jährlichen Fortbildungsveranstaltung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.
4. Medizinprodukte – Marktzulassung und Studien in der EU. Vortrag, gehalten am 24.03.**2015** auf der jährlichen Fortbildungsveranstaltung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.
5. Berufsrechtliche Beratung von Studien mit CE-zertifizierten Medizinprodukten – juristische Aspekte. Vortrag, gehalten am 11.11.**2015** auf der Fortbildungsveranstaltung des Arbeitskreises Medizinischer Ethik-Kommissionen in der Bundesrepublik Deutschland e.V., Berlin.
6. Pilotprojekt und Ausführungsgesetz zur EU-Verordnung für klinische Arzneimittelprüfungen. Vortrag, gehalten am 22.03.**2016** auf der jährlichen Fortbildungstagung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.
7. Aktuelle Fragen zum Datenschutz. Vortrag, gehalten am 22.03.**2016** auf der jährlichen Fortbildungstagung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.

8. Freier Zugang zu allen Behördenakten? Ein Blick auf die deutschen Informationsfreiheitsgesetze unter Berücksichtigung ihrer Ausschlussgründe. Vortrag, gehalten am 04.11.**2016** auf den Linzer Legistik-Gesprächen des oberösterreichischen Landtags in Kooperation mit dem Bundeskanzleramt – Verfassungsdienst.
9. Unabhängigkeit von Ethik-Kommissionen. Vortrag, gehalten am 10.11.**2016** auf der Jahresversammlung des Arbeitskreises Medizinischer Ethik-Kommissionen in der Bundesrepublik Deutschland e.V., Berlin.
10. Forschung mit eigenen Patientendaten. Vortrag, gehalten am 21.03.**2017** auf der jährlichen Fortbildungsveranstaltung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.
11. Studien mit Medizinprodukten – Probleme der ethischen und rechtlichen Beurteilung in der Praxis. Vortrag, gehalten auf der Medizinprodukte-Tagung der Regierungspräsidien Baden-Württemberg am 27.03.**2017**, Gültstein/Herrenberg [gemeinsam mit Dr. med. Petra Knupfer].
12. Legal assessment of genome editing techniques under German and European law – with special regard to reproductive medicine. Vortrag, gehalten am 12. Juli **2017** auf der interdisziplinären Summer School „Desire to have Children and Genome-Editing“ an der Universität Tübingen.